

Aus dem Inhalt

ANGEKREUZT

Ein Geschenk Gottes

KREUZAKTUELL

Grasberger Sommerkonzert

Worpsweder Sommerkonzert

QUERBEET

Veranstaltungen

zu guter letzt

Tagesausflug nach
Ostfriesland



Soviel Musik...

Liebe Leserin, lieber Leser,

Musik ist eine besondere Sprache des Glaubens.

Martin Luther, der das Wort, das Wort Gottes, hoch geschätzt hat, ist gleichzeitig ein Mensch gewesen, der die Musik liebte. In einer seiner Tischreden sagt er, Musik sei ein Geschenk Gottes und nicht der Menschen. Musik mache fröhliche Herzen, sie verjage den Teufel, sie bereite unschuldige Freude. „Darüber vergehen Zorn, Begierden, Hochmut. Den ersten Platz nach der Theologie gebe ich der Musik.“

Und so hat Martin Luther – sozusagen konsequenterweise – selber eine Reihe von Liedern getextet und auch komponiert. Für ihn gehört das letztlich ganz eng zusammen: Weil Gott uns anspricht und dieses so tut, dass er dabei in einem Atemzug uns auf sich und uns auf uns selbst anspricht, ist das Wort von Luther so hochgeschätzt. Nicht als bloße Information, sondern eben als lebensbejahende Anrede. Das in Musik gefasst Wort vermag das in besonderer Weise zu tun. Es kann für uns „Gottesklang“ sein, in den wir hineingezogen werden, uns durchs Einklingen einklinken lassen können, uns dann vielleicht auch selbst aktiv einklinken.

Dazu möchten wir Sie einladen!

Deshalb geht es in dieser Ausgabe des „kreuz+quer“ in besonderer Weise um Musik, um Musik in vielfältiger Form.

Auf den thematischen Seiten stellen wir Ihnen Chöre und Instrumentalgruppen für Erwachse-

ne und Kinder in unserem Kirchenkreis vor, stellen Ihnen auch die „Königin der Instrumente“, die Orgel, vor. Und werben dafür, mit zu tun.

Das „kreuzaktuell“ ist auf zwei Seiten erweitert und weist auf zwei besondere Konzerte in unseren Kirchen hin – auf das 17. Grasberger Sommerkonzert am 11. Juni und auf das Sommerkonzert des Bremer RathsChores in der Worsweder Zionskirche am 19. Juni.

Und auf der Worsweder „querbeet“-Seite wird schon auf ein Konzert im August vorausgeblickt, wenn Patricia Kelly aus ihrem Album „Grace& Kelly“ singt.

Doch lassen Sie sich auch einladen, zu den weiteren Veranstaltungen, Gruppen und Gottesdiensten unserer drei Kirchengemeinden Worswede, Hüttenbusch und Grasberg.

Und nehmen Sie teil an „freud+leid“ in unseren Gemeinden, in denen Menschen getauft und getraut werden, in denen sie hohe Geburtstage oder Jubiläumshochzeiten feiern können und in denen sie auch Abschied nehmen müssen.

Und nun wünsche ich Ihnen eine gute Zeit!

Ihr Reiner Sievers

17. Grasberger Sommerkonzert: „Wo sich Licht und Schatten mischen“

Wer als Laie die Grasberger Arp-Schnitger-Orgel in den letzten Monaten des vergangenen Jahres gesehen hat, zerlegt in ihre Einzelteile damit Reinigungs- und Restaurierungsarbeiten durchgeführt werden konnten, für den war es kaum vorstellbar, dass es gelingen sollte, alle Teile wieder zu einem Ganzen zusammenzufügen. Doch bei der festlichen Wiedereinweihung im Februar dieses Jahres war die besondere Klangsönheit der Orgel erneut zu erleben. Und man darf sagen, dass dieses wertvolle Instrument aufgrund der durchgeführten Arbeiten und einer Nachintonierung noch feiner und strahlender klingt als zuvor.

Um nun diesen schönen Klang der Orgel zu erleben, sollte man sich den Termin des 17. Grasberger Sommerkonzertes merken: Für Samstag, den 11. Juni 2016, 20 Uhr, lädt die Kirchengemeinde in die Findorffkirche ein zu einem Konzert, das unter dem Motto steht „Wo sich Licht und Schatten mischen“. Diese Worte stammen aus einer Händel-Arie, mit der der Sommerabend besungen wird und die am Ende des reichen musikalischen Programms stehen wird. Beides, Licht und Schatten, gehören dazu, um das Gemüt zufrieden werden zu lassen, um dann das Loblied auf des Schöpfers Güte anzustimmen. So empfindet es Georg Friedrich Händel. Was könnte besser passen zu einem sommerlichen Abend!

Lea Suter, die die Orgel spielen wird, sagt über das ausgewählte Motto: Die facettenreichen Abstufungen eines Sommerabends zwischen Licht und Schatten, zwischen Hell und Dunkel sind – wie Gewürze beim Kochen – die Würze der musikalischen Seele. So werden die Zuhörer des Konzertes eingebunden in die Suche

nach diesen sommerlich-musischen Gewürzen: fröhliche helle Klangfarben werden genauso aufgespürt wie die dunklen, geheimnisvollen. Und der feine, reine Klang der Arp-Schnitger-Orgel wird erweitert durch den Gesang von Anna Richter, durch den Klang der Barockvioline von Sevastyana Leonova, die Viola da Gamba von Hannah Kilian und die Theorbe von Sergio Coto-Blanco. Die Musiker gestalten ein abwechslungsreiches musikalisches Programm mit Werken von Joh. Seb. Bach, Heinr. Schütz, G. Fr. Händel, G. Frescobaldi u.a. Sie musizieren auf Instrumenten, wie sie auch in der Epoche, in der diese Komponisten gelebt haben, üblich waren. So werden sich die Klangfarben ihrer Instrumente mit der ebenfalls aus der Barockzeit stammenden Grasberger Orgel vereinen und den Hörer musikalisch in die Zeit versetzen, in der ihr Baumeister, Arp Schnitger, gelebt und als berühmtester norddeutscher Orgelbaumeister die Kunst des Orgelbaus in einzigartiger Weise vervollkommen hat.

Das Grasberger Sommerkonzert ist ein Höhepunkt in der Reihe der musikalischen Veranstaltungen in der Findorffkirche. Und es endet nicht mit dem letzten Klang in der Kirche, sondern im Anschluss an das Konzert wird in das Gemeindehaus eingeladen zu einem Beisammensein bei Wein und kleinen Leckereien, die viele engagierte Helferinnen für diesen Abend vorbereitet haben.

Die Karten kosten an der Abendkasse 15 €, (ermäßigt 5 €). Im Vorverkauf 12 € (telefonisch unter 04208-1029 und bei Bäckerei Kahrs, Speckmannstraße 12).

Sommerkonzert des Bremer RathsChores am 19. Juni um 17.00 Uhr in der Zionskirche

Auch in diesem Jahr gibt der Bremer RathsChor unter der Leitung seines Dirigenten Jan Hübner wieder ein Chorkonzert, bevor die Sommerferien beginnen. Das ist ein schönes Glanzlicht am Ende eines musikreichen Jahres der „Worpsweder Orgelmusiken“.

Der Bremer RathsChor hat mehrere Konzertreisen in den Osten unternommen, wie z. B. nach Riga, Sarajevo und gerade kürzlich nach Odessa, um über die gemeinsame Musik mit den Orchestern aus diesen Städten Freundschaft zu entwickeln.

Worpswede liegt nicht so weit weg, aber trotzdem hat sich aus den regelmäßigen Konzerten des Chores, damals mit seinem Gründer Wolfgang Helbich, seit dessen Tod mit Jan Hübner, eine schöne Freundschaft mit den Worpsweder Zuhörern entwickelt.

So kann man gespannt sein auf das diesjährige Programm mit Werken von Franz Schubert (Deutsche Messe), Johann Sebastian Bach (Motette: Der Geist hilft unserer Schwachheit auf) und Felix Mendelssohn-Bartholdy (Mein Herz erhebet Gott, den Herrn).

Zwischen den Chorwerken spielt Ulrike Dehning Orgelkompositionen von Johann Sebastian Bach.

Der Eintritt beträgt 14 Euro, ermässigt 7 Euro (2 Euro AboCard-Rabatt)
Karten bei Nordwest-Ticket (Tel.: 0421-363636), www.nordwest-ticket.de



RathsChor bei einem Konzert in der Wilhadi-Kirche in Bremen

Kirchenmusik verbindet die Menschen im Kirchenkreis

♫ Kirchenmusik hat ihren festen Platz im Gottesdienst und überall dort, wo in der Gemeinde Menschen zusammenkommen. Sie ist Teil des großen Lobes Gottes und nimmt in ihren vielfältigen Erscheinungsformen einen biblischen Auftrag wahr.

Mehrere Bibelstellen nehmen auf den Gesang und die Musik eindeutig Bezug: „Singet dem Herrn ein neues Lied“ (Psalm 98), „Lobet ihn mit Posaunen, lobet ihn mit Psalter und Harfen, lobet ihn mit Pauken und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Pfeifen“ (Psalm 150).



Kirchenmusik bewegt Jung und Alt

Der Kirchenkreis Osterholz-Scharmbeck hat die Kirchenmusik als zentrale Aufgabe festgeschrieben. Sie gehört zu den sogenannten „Grundstandards“, also den Angeboten der Kirche, die besondere Priorität haben und langfristig gesichert sind. Das macht viel Sinn: Denn die Kirchenmusik ist wohl die größte „Musikbewegung“ im Kirchenkreis. In

den 17 Gemeinden kommen wöchentlich über 1000 Menschen zusammen. Sie singen und musizieren zur Ehre Gottes, zur eigenen Freude und zur Freude der Zuhörer. Jährlich besuchen mehrere Tausend Menschen aus der ganzen Region die Konzerte und weiteren Veranstaltungen vom Orgelkonzert bis zum Weihnachtsoratorium.

Mit dem Singen fängt alles an

Das Singen ist die Basis der Kirchenmusik. Evangelisches Christentum lebt im Lied und in der Musik so sehr wie im Wort der Bibel. Wir teilen unser Gottvertrauen, wenn wir miteinander singen. Singend können sich Menschen verbinden – oft auch Menschen, denen die Kirche fremd geworden ist. Nicht zuletzt durch den Gesang war die Reformation so erfolgreich: Die singende Gemeinde wurde zur

verantwortlichen Mitgestalterin des Gottesdienstes. Martin Luther wird als der Vater des evangelischen Kirchengesangs bezeichnet; er hat dem Gesang entscheidende Impulse gegeben und ihn maßgeblich beeinflusst. Seit dem 16. Jahrhundert hat sich eine große vokale Arbeit in der Evangelischen Kirche entwickelt.

Wo möchten Sie mitsingen oder mitspielen?

Im Kirchenkreis Osterholz-Scharmbeck sind die Vokalchöre die größte musizierende Gruppe: 35 Kantoreien, Kirchenchöre, Gospelchöre und Kinder- und Jugendchöre umfasst das Angebot! „Das Singen ist die eigentliche Muttersprache der Menschen“, so hat Yehudi Menuhin einmal formuliert. Wie gut, wenn Kinder „zweisprachig“ aufwachsen! Kinder, die gerne singen, können ihre Gefühle unmittelbar mitteilen.

Singende Kinder bereichern das Gemeindeleben. Und sie werden von vielen engagierten Fachkräften im Kirchenkreis gefördert. Hauptberufliche und ehrenamtliche. Aber auch im hohen Alter macht Singen Freude: Das zeigen die beiden Seniorenkantoreien, die mit überwältigender Resonanz im vergangenen Jahr gestartet sind. Denn: Singen kennt keine Altersbeschränkung; es hält gesund, macht klug, stark und schön!



Erfolgreiches Chorprojekt: die Seniorenkantorei



Die Mitglieder des Posaunenchores Kirchtimke

Posaunenchöre – die mobilen „Allwetter-Orgeln“

Bei den Instrumentalgruppen sind die Posaunenchöre mit ca. 200 Aktiven in 10 Chören die größte Gruppe. Ein Himmelfahrtsgottesdienst Open Air ohne Bläser? Ein Weihnachtsmarkt ohne das „Tochter Zion“ der Trompeten und Posaunen? Undenkbar! Posaunenchöre gehören zur Evangelischen Kirche fest dazu und zeichnen sie aus!

Die Anfänge der heutigen Posaunenchorarbeit liegen in der Erweckungsbewegung des 19. Jahrhunderts. Diese Bewegung suchte die Menschen in und außerhalb der Kirchen zu erreichen. Ein lebendiger, von Herzen kommen-

der Glaube sollte geweckt werden. Bei Zeltmissionen und Freiluftgottesdiensten hatten Posaunenchöre die Aufgabe, die Verkündigung des Wortes Gottes vor allem in den Chören zu verstärken. Sie waren das musikalische Ausrufezeichen der Theologie – die mobilen „Allwetter-Orgeln“.

Auch heute sind die Posaunenchöre besonders aktive Gemeindegruppen mit zahlreichen Einsätzen im Jahr: vom Gottesdienst, über das Geburtstagsständchen bis hin zur Mitwirkung auf den Kirchentagen.

Herzlich willkommen bei der „Königin“ der Instrumente

♫ Liebhaber von Orgelmusik werden im Kirchenkreis musikalisch verwöhnt. Der erhabene, feierliche Klang der „Königin der Instrumente“ fasziniert jährlich viele Tausend Zuhörer. Im Kirchenkreis Osterholz-Scharmbeck finden sich ganz unterschiedliche Orgeln: große und kleinere Instrumente, jüngere und historisch wertvolle. Aber jede hat ihren eigenen, spezifischen Klang und erklingt in Gottesdiensten und Konzerten.

Ein kurzer Blick auf vier der bedeutenden Orgeln im Kirchenkreis:

(1) Die Orgel der Grasberger Kirche wurde 1693 - 1694 von Arp Schnitger für das Hamburger Waisenhaus am Rödingsmarkt gebaut.

(2) Der berühmte Orgelbauer Hendrik Ahrend hat im Jahr 2012 in der Zionskirche Wopsewede eine hervorragende Orgel gebaut, die sich in ihrer Disposition und ihrem Klang an dem ursprünglichen Instrument von Dietrich Christoph Gloger aus dem Jahre 1762 orientiert.



Die Bielfeldt-Organ in der St. Willehadi-Kirche

(3) Die Orgel der Klosterkirche St. Marien in Lilienthal ist eines der bedeutendsten romantischen Instrumente des Elbe-Weser-Dreiecks. Sie wurde 1883/84 von Johann Hinrich Röver & Söhne (Stade) mit „Röverschen Kastenladen“ sowie mechanischer Spiel- und pneumatischer Registertraktur erbaut. 24 der insgesamt 27 Register sind bis heute unverändert erhalten geblieben.

(4) Im Jahre 1734 vollendet Erasmus Bielfeldt (Stade) seinen Orgelneubau in der St. Willehadi-Kirche in Osterholz-Scharmbeck. Nach vorsichtigen Restaurierungen in den Jahren 1970 -72 und 2004 ist die Bielfeldt-Organ wieder als eines der wichtigsten Klangdokumente aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts zu hören.

Mehr Infos zu den Orgeln im Internet:

- www.arp-schnitger-grasberger.de
- www.dieneueorgel.de
- www.nomine.net/lilienthal-st-marien
- www.willehadi.de



Die Arp-Schnitger-Organ in der Grasberger Kirche

Dabei sein: Sie und Ihre Kinder sind eingeladen!

Wir möchten das kirchenmusikalische Angebot weiterhin auf hohem Niveau halten und gerne auch noch ausbauen. Daher ist die Nachwuchsförderung im Bereich

der Kirchenmusik im Kirchenkreis ein wichtiges Thema. Sie und Ihre Kinder sind daher herzlich zum Mitmachen eingeladen!



Kinder führen das Singspiel „Zachäus“ auf.



Nachwuchsmusiker beim Jungbläsertag (2014)

In jedem Lebensalter Instrumente lernen

In allen Kirchengemeinden, die einen Posaunenchor haben, können Interessierte das Spielen eines Blechblasinstrumentes erlernen. Übrigens: Das Spielen auf der Trompete

oder auf der Posaune ist auch im Erwachsenenalter erlernbar! Auch das Lernen des Gitarren- oder Blockflötenspiels wird in einigen Gemeinden angeboten.

Weitere Orgelschüler/innen werden gesucht!

Ganz viel Wert legt der Kirchenkreis auf die Ausbildung von Orgelschülern. Hierfür ist die Kirchenkreiskantorin Caroline Schneider-Kuhn Ansprechpartnerin. Durch regelmäßig stattfindende Orgel-Schnuppertage möchte sie interessierte Menschen - jung oder alt - für das Instrument begeistern. Interessierte haben hier die Gelegenheit, eigene Klavierstücke auf dem großen Instrument Orgel auszuprobieren. Ziel des Orgelunterrichtes ist es dann, einen Gottesdienst mit all seinen Liedern, liturgischen und freien Stücken selbstständig begleiten zu können. Mit dem Erreichen der D-Prüfung erhält man dann diese Befähigung. Begabte Schülerinnen und Schü-

ler können beim Sprengel Stade ein Orgelstipendium erhalten.

Unsere Onlinebroschüre nennt alle Chöre und Instrumentalgruppen in Ihrer Nähe. Ansicht und Download unter www.kirchenkreis-osterholz.de

Weitere Informationen zur Kirchenmusik bei:

Kirchenkreiskantorin
Caroline Schneider-Kuhn

Tel: 04791 - 90 54 04

Mail:

schneider-kuhn@willehadi.de



	Worpswede (sonntags 10 Uhr)	Hüttenbusch (sonntags 10 Uhr)
5. Juni 2. So. n. Trinitatis	Pastor Dr. Liedtke ^{T2}	Konfirmation 60+ Pastor Sievers ^A
	18.00 Uhr Jugendgottesd. Diakon Deppe & Team	
12. Juni 3. So. n. Trinitatis	Lektorin Schneider & Pastor Dr. Liedtke	
14. Juni Dienstag		
19. Juni 4. So. n. Trinitatis	9.15 Uhr Krabbelgottesdienst Diakon Deppe	Lektorinnen Janßen & Bauermann
	11.00 Uhr Gottesd. auf dem Findorffberg, P. Dr. Liedtke ^{T1}	
26. Juni 5. So. n. Trinitatis	Pastor Dr. Liedtke ^{T1}	
3. Juli 6. So. n. Trinitatis	Pastor Dr. Liedtke ^{A, T2}	Sommerkirche Pastor
10. Juli 7. So. n. Trinitatis	Lektor Schobeß	Sommerkirche Pastor
17. Juli 8. So. n. Trinitatis	Pastor Benz	Sommerkirche Lektorinnen Janßen
24. Juli 9. So. n. Trinitatis	Lektor Schobeß	Sommerkirche Pastor Riese
31. Juli 10. So. n. Trinitatis	Lektorin Schneider	

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

Grasberg (sonntags 10 Uhr)	<p style="text-align: center;">Konfirmation 60+ in Hüttenbusch</p> <p>Für den 5. Juni um 10 Uhr lädt die Kirchengemeinde Hüttenbusch zur Feier der Diamantenen-, Eisernen- und Gnadenkonfirmation ein.</p> <p style="text-align: center;">Besondere Gottesdienste in Worpswede</p> <p>Die Kirchengemeinde Worpswede lädt für den 12. Juni um 10 Uhr aus Anlass des Sozialen Tages zum Gottesdienst in die Bötjersche Scheune ein sowie für den 19. Juni um 11 Uhr zu einem Gottesdienst auf dem Findorffberg.</p> <p style="text-align: center;">Tauferinnerungsgottesdienst in Grasberg</p> <p>Die Kirchengemeinde Grasberg lädt für den 19. Juni um 10 Uhr zu einem Tauferinnerungsgottesdienst ein.</p> <p style="text-align: center;">Damit musst du rechnen - Zahlen in der Bibel Sommerkirche in Hüttenbusch und Grasberg</p> <p>Die Kirchengemeinden Hüttenbusch und Grasberg laden im Rahmen der Sommerkirche zu vier Gottesdiensten ein, in denen Zahlen in der Bibel eine besondere Rolle spielen.</p> <table style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>3.7.</td> <td>Hüttenbusch</td> <td>12</td> <td>Pastor Sievers</td> </tr> <tr> <td>10.7.</td> <td>Grasberg</td> <td>3</td> <td>Pastor Sievers</td> </tr> <tr> <td>17.7.</td> <td>Hüttenbusch</td> <td>40</td> <td>Lektorinnen Janßen & Bauermann</td> </tr> <tr> <td>24.7.</td> <td>Grasberg</td> <td>5000</td> <td>Pastor Riesebeck</td> </tr> </table>	3.7.	Hüttenbusch	12	Pastor Sievers	10.7.	Grasberg	3	Pastor Sievers	17.7.	Hüttenbusch	40	Lektorinnen Janßen & Bauermann	24.7.	Grasberg	5000	Pastor Riesebeck
3.7.		Hüttenbusch	12	Pastor Sievers													
10.7.		Grasberg	3	Pastor Sievers													
17.7.		Hüttenbusch	40	Lektorinnen Janßen & Bauermann													
24.7.		Grasberg	5000	Pastor Riesebeck													
Pastor Riesebeck ^A																	
Lektorinnen Bauermann & Janßen																	
Krabbelgottesdienst Diakonin Tönjes																	
Tauferinnerung Pastor Sievers ^{T1}																	
Pastor Benz																	
in Hüttenbusch Sievers ^{A, T1}																	
in Grasberg Sievers ^{T1}																	
in Hüttenbusch & Bauermann																	
in Grasberg beck ^A																	
Pastor Riesebeck ^{T1}																	

T 2 = Taufgottesdienst im Anschluss (11.15 Uhr bzw. 11.30 Uhr)



Worpswede

Worpsweder Orgelmusik Sonntags um 17.00 Uhr

Sonntag, 5. Juni 2016 Saal der Alten Schule
 Klavierabend Vasily Gvozdetsky
 Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
 Klasse: Prof. Jochen Köhler
 Kompositionen von L.v. Beethoven, Fr. Chopin
 u.a.

Sonntag, 12. Juni 2016 Zionskirche
 Konzert an der neuen Ahrend-Orgel
 Studierende der Hochschule für Künste
 Leitung: Roland Dopfer und Stephan Leuthold
 Barocke Orgelmusik

Sonntag, 19. Juni 2016 Zionskirche
 Chorkonzert Bremer RathsChor
 Leitung: Jan Hübner
 Ulrike Dehning - Orgel
 Kompositionen von Johann Sebastian Bach
 Felix Mendelssohn-Bartholdy
 Franz Schubert
 Eintritt: 14 €, ermäßigt 7 € (2 € AboCard-
 Rabatt)
 Karten bei Nordwest-Ticket (Tel. 0421-
 363636), www.nordwest-ticket.de
 sowie allen dem Weserkurier
 angeschlossenen Verlagshäusern
 Philine-Vogeler-Haus Worpswede

Termine im Juni

01.06. 16.00 Uhr Besuchsdienst
 06.06. 19.00 Uhr Pflegende Angehörige
 07.06. 10.00 Uhr Gemeindefrühstück
 15.06. 15.00 Uhr Frauenkreis
 18.06. 10.00 Uhr Kinderkirche
 20.06. 19.00 Uhr Pflegende Angehörige
 21.06. 19.30 Uhr Gesprächskreis
 Nahostkonflikt - Reise in den Iran (A.Vandré)

Der Anfängerkurs trifft sich mittwochs um
 18.00 Uhr.
 Jeden Donnerstag um 18.15 Uhr trifft sich
 die Meditationsgruppe im Gemeindehaus.
 Der Kirchenchor probt wöchentlich
 donnerstags um 20.00 Uhr im
 Gemeindehaus.
 Die Guttemplergruppe trifft sich freitags um
 20.00 Uhr im Gemeindehaus.

Das „Café International“ ist montags von
 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus
 geöffnet.

Der Posaunenchor probt wöchentlich
 mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus.



Patricia Kelly live - Konzert in der Zionskirche im August

Am Freitag, 26. August, um 20 Uhr präsentiert Patricia Kelly ihr neues Album „Grace&Kelly“ in der Zionskirche in Worpswede.

Seit ihrem fünften Lebensjahr lebte sie als Mitglied der legendären „Kelly Family“ auf den großen Bühnen des Musikbusiness. Heute ist Patricia Kelly als erfolgreiche Solokünstlerin unterwegs.

Die neuen Lieder fordern die gesamte Bandbreite von Patricia Kellys sprachlich und gesanglich wohlthuend präziser Stimme und versprechen Emotionen pur.

Bei ihrem Auftritt wird Patricia Kelly von einem Cellisten und einem Pianisten begleitet.

Ein Teil des Erlöses geht an die Kirchengemeinde Worpswede.

Ticketvorverkauf

Gemeindebüro Worpswede (04792/96335), Antonett Briesche Nudelmanufaktur in Worpswede (04792/9519559), online unter: contact@patricia-kelly.com

Preise

Vorverkauf: 25,00 € (Kinder bis 12 Jahre: 15,00 €)

Abendkasse: 30,00 € (Kinder bis 12 Jahre: 20,00 €)



Patricia Kelly



Hüttenbusch

Dorfgesprächskreis am 7. Juni

Der Dorfgesprächskreis ist offen für alle Bürger und findet am 7. Juni um 19.30 Uhr im unteren Gemeinderaum der Kirchengemeinde Hütten-

busch statt. Alle am Dorfleben Interessierte sind herzlich willkommen, um über aktuelle Themen zu diskutieren.

Frauenkreis am 15. Juni

Der Frauenkreis trifft sich das nächste Mal am 15. Juni im unteren Gemeinderaum, um miteinander Kaffee zu trinken, Kuchen zu essen, sich

auszutauschen und Bingo zu spielen. Alle Frauen ab ca. 65 Jahren sind herzlich eingeladen.

Regelmäßige Veranstaltungen - wir laden herzlich ein:

Kinder/Jugend	Kinderkirche	letzter Montag in Monat	16.00 Uhr
	Posaunenchor-Anfänger	montags (ab 5. Klasse)	18.00 Uhr
	Kinderchor	mittwochs	16.00 Uhr
	Posaunenchor-Anfänger	donnerstags (Grundschulalter)	16.30 Uhr
Junge Erwachsene	Laienspielkreis	donnerstags	20.00 Uhr
Erwachsene	Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe	montags	20.00 Uhr
	Dorfgesprächskreis	dienstags, nach Absprache	19.30 Uhr
	Frauenkreis	3. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
Musik	Posaunenchor-Anfänger	montags (ab 5. Klasse)	18.00 Uhr
	Posaunenchor	montags	20.00 Uhr
	Singkreis	mittwochs (14-täglich)	20.00 Uhr
	Kinderchor	mittwochs	16.00 Uhr
	Posaunenchor-Anfänger	donnerstags (Grundschulalter)	16.30 Uhr

Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.huetttenbusch.de
und www.kirchengemeinde-huetttenbusch.wir-e.de



Kindergottesdienst im Juni

Im Juni feiern wir vor den Sommerferien noch einmal Kindergottesdienst. Am 4. Juni geht es um die Geschichte von Abraham und Sarah. Wir werden sie gemeinsam erleben – mit Spiel Spaß und Spannung. Natürlich wird

wieder gemeinsam gekocht und wenn das Wetter gut ist, draußen gegessen. Kinder ab dem Vorschulalter sind von 10 bis 13 Uhr herzlich willkommen.

Sommerblütenfest

Beim diesjährigen Sommerblütenfest am 19. Juni werden wir wieder mit 2 Aktionen vertreten sein:

Von 13 bis 18 Uhr wartet ein großer Bücherflohmarkt auf Leseratten. Hier kann für kleines Geld viel Literatur erworben werden. Der Stand wird bei gutem Wetter vor dem Gemeindehaus aufgebaut werden. Bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus.

Außerdem lädt das Kaffee International zu einem leckeren Essen mit ausländischen Spezialitäten ein. Unsere Flüchtlingsfamilien werden den Stand mit ihren Leckereien bestücken. Dort gibt es Gelegenheit, mit ihnen in Kontakt zu kommen, sie kennen zu lernen und hautnah zu erleben, wer jetzt bei uns in Grasberg wohnt.

Vorbeischaun lohnt sich

Termine im Juni

01.06.	15.00 Uhr	Frauenkreis
03.06.	9.00 Uhr	Männerfrühstück
	14.30 Uhr	Geburtstagsnachfeier der Jubilare im Mai
04.06.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus
13.06.	15.00 Uhr	Café International Treffen für „Jedermann“
14.06.	10.00 Uhr	Krabbelgottesdienst anschl. Elternkaffee
15.06.	14.30 Uhr	Offener Senioren Club
16.06.	18.00 Uhr	Treffen der ehrenamtlichen Jugendlichen

Der Kirchenchor probt wöchentlich donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Die Kinderstube trifft sich wöchentlich dienstags um 10 Uhr im Gemeindehaus.

Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.kirchengemeinde-grasberg.de



zu guter letzt

Tagesausflug nach Ostfriesland

Der Tagesausflug des Frauenkreises der Kirchengemeinde Grasberg findet in diesem Jahr am 06. Juli statt. Männer sind dabei herzlich willkommen.

Es geht nach Ostfriesland. Wir treffen uns um 7.50 Uhr beim Gemeindehaus, damit wir pünktlich um 8.00 Uhr im gemütlichen Reisebus (mit WC) starten können.

Wir werden eine Rundfahrt über Wiesmoor, Ostgrobfehn und Aurich durchführen, mittags in Reepsholt essen und dort anschließend eine Unterhaltung und Musik mit Hero, dem singen-

den Wirt erleben. Nachmittags geht es zur St. Mauritius-Kirche, in der wir eine Kirchenführung und ein Orgelspiel geboten bekommen. Und nach Kaffee, Tee und Kuchen geht es um 17.00 Uhr zurück nach Grasberg, wo wir gegen 19.00 Uhr ankommen wollen.

Der Preis für diese Fahrt beträgt 56,00 € pro Person und ist bei Anmeldung zu entrichten.

Anmeldungen werden bis zum 21.06.2016 im Kirchenbüro entgegengenommen.

Birgit Stelljes

	Worpswede	Hüttenbusch	Grasberg
Vorstand	Dr. Kurt Liedtke 04792-2086	Silke Jelten 04794-1568	Thomas Riesebeck 04208-1755
Pfarramt	Dr. Kurt Liedtke 04792-2086 Kurt.Liedtke@evlka.de	Reiner Sievers 04794-503 Reiner.Sievers@evlka.de	Thomas Riesebeck 04208-1755 ThomasRiesebeck-Grasberg @email.de Reiner Sievers 04794-503
Diakonin Diakon	Magnus Deppe 04792-96336 Magnus.Deppe@evlka.de		Kerstin Tönjes 04208-3508
Kirchenmusik	Ulrike Dehning (Orgel/Chor) 04792-2633 Ulrike Schirok (Posaunenchor) 04791-2752	Gitte Allenstein (Kinderchor) 04794-962161 Birgit Lackner (Posaunenchor) 04763-627844	Gerhild Lemke (Orgel/Chor) 04208-829662
Küsterin Küster	M. Hubert-Ludwigs 0162-6061610	Adelheid Lütjen 04794-1419	Karin Behrens 04208-916758
Friedhofswärter			Hinrich Schnaars
Gemeinde- büro	Ute Bollmann An der Kirche 5 27726 Worpswede Di, Mi, Fr 9.00-12.00 Do 17.00-19.00 04792-96335 ☎ 04792-9539782 KG.Worpswede @evlka.de	Helma Blanken Hüttenbuscher Str. 24 27726 Worpswede Di, Do, Fr 8.30-12.00 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch @evlka.de	Rita Hastedt Speckmannstr. 40 28879 Grasberg Di, Mi 10.00-12.00 Do 16.00-18.00 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg @evlka.de
Friedhofs- verwaltung	Ute Bollmann (siehe Gemeindebüro)	Gemeinde Worpswede 04792-312-0	Andrea Schnieders (siehe Gemeindebüro)
Kindergarten Kinderkrippe	Silke Lohmann 04792-2505 kts.kirchenmaeuse.worpswede @evlka.de		
Jugendtreff	„Die Scheune“ Andreas Griebe Andreas.Griebe@evlka.de Mo-So 16.00-20.00 04792-96333	„Alte Schule“ (Träger: Förderv. Jugendtreff Hüttenb.) 04794-962199	
Diakoniestation	Pflegedienstleitung Anika Brünings		04792-4278